



© Marcus Gutjahr

Ein gutes neues Jahr 2024!

01. January 2024

Wir sind noch immer in der Prydz-Bucht unterwegs und unser Programm ist eng getaktet: Wir sind selbst ein wenig überrascht, wie viele Teilgebiete wir in der kurzen Zeit besucht haben und wie störungsfrei wir unser Programm abarbeiten können. Die Meereisbedeckung ist nach wie vor sehr gering für diese Jahreszeit und das Wetter meinte es in den letzten Wochen gut mit uns. Wenn wir dieses Arbeitsgebiet in einer Woche verlassen, sollten wir alle geplanten Regionen besucht und untersucht haben. Aktuell befinden wir uns in der südöstlichen Prydz-Bucht direkt vor dem Amery Eisschelf. Wir schließen derzeit unter anderem Wasser-Messungen entlang dieser schwer zugänglichen Schelfeiskante ab. Es wird uns schwerfallen, diese traumhafte Eislandschaft zu verlassen. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein schönes und gutes neues Jahr 2024!



© Marcus Gutjahr

Blei im Südlichen Ozean

28. Dezember 2023

Obwohl der Südliche Ozean im Vergleich zu anderen Weltmeeren noch relativ ursprünglich ist, kann man auch hier den Einfluss des Menschen eindeutig nachweisen: Blei zum Beispiel ist ein Spurenmetall, das durch industrielle Verbrennungsprozesse in die Atmosphäre ausgestoßen wird und so auch in unsere Ozeane gelangt. Auf unserer Fahrtroute untersuchen wir Blei-Konzentrationen im Meerwasser und deren isotopische Zusammensetzung. Nachdem es in den Südozean eingedrungen ist, wird das Blei mit den verschiedenen Wassermassen nicht nur räumlich umverteilt, sondern auch in größere Tiefen transportiert. Wir erwarten, dass auf unserer Route das oberflächennahe Wasser rund um Südafrika die höchsten Blei-Konzentrationen aufweisen wird und in den entlegensten Gebieten in der Antarktis die niedrigsten. Wir wollen herausfinden, ob es im Südozean noch Gebiete mit natürlichen, unverändert niedrigen Bleigehalten gibt.



© Ines Reinisch

Ein frohes Weihnachtsfest!

24. Dezember 2023

Aus der traumhaft schönen Eisberglandschaft der antarktischen Prydz-Bucht schicken wir herzliche Weihnachtsgrüße in die ferne Heimat. Wir wurden bei unserer Ankunft von Pinguinen, Robben, Buckelwalen und australischen Kolleginnen und Kollegen begrüßt. Die nächsten Wochen untersuchen wir die aktuellen und vergangen Umweltbedingungen dieser einzigartigen ursprünglichen Landschaft.

Die Besatzung von EASI-2 (PS140) wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest!